

Protokoll zur 141. Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Großpösna am 23.01.2023

Teilnehmer und Gäste: siehe Anwesenheitsliste

Vor Ort Treffen zur Präsentation verschiedener Lichtstärken der Straßenbeleuchtung (SBL) an der Waldstr./R.-Breitscheid-Str.

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Gemeinderäte Dr.Fröhlich, Keyselt, Kanthack, Vialon, Potel sowie die den GR Ludwig vertretende Frau Jana Zeitler.

Weitere Anwesende

- Herr Neumann, Leipziger Leuchten (Techniker)
- Bauamtsleiter Patrick Wiederanders, Lutz Wenzel, Jörg Hanewald (alle Bauamt GP)

Nach einer kurzen technischen Einleitung durch Herrn Lutz Wenzel zum Stand der Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED Technik führt Herr Neumann an einer Leuchte das Dimmen in mehreren Stufen vor.

Es werden die Stufen 100% - 50% - 30% und 10% am Beispiel einer neuen LED-Leuchte in der Waldstraße geschaltet.

Fazit vor Ort – alle Anwesenden stimmen in der Meinung überein, dass ein Dimmen der Leistung auf 50% der Leistung als „Standard“ ausreichend sein könnte. Die weitere Reduktion auf 30% oder gar 10% nach z.B. 22.00 Uhr wird weiter untersucht, ebenso das Abschalten z.B. jede 2. Leuchte (außer Kreuzungen etc.). Eine „Musterstraße“ soll geschaltet werden. Der Aufwand dafür ist jedoch relativ hoch, da jede Leuchte einzeln angesteuert / programmiert werden muss.

Herr Wenzel weist nochmal darauf hin – die neuen Leuchten (Träger und ganzes Innenleben) sind wie vorgeführt dimmbar. Die im s.g. RetroFit-Verfahren umgerüsteten alten Straßenleuchten (es wurden nur die Leuchtmittel von HQL oder NH auf LED-Leuchtmittel gewechselt) müssen noch ausgetestet werden. Ein Dimmen ist möglich, wie weit herunter, muss geprüft werden.

Die Gemeinderäte stimmen dafür, einen weiteren Test an einer SBL mit RetroFit durchzuführen. Dort ist dann auf Beleuchtungsstärke auf das Minimum auszutesten. Herr Wenzel fragt dazu den Leuchtmittelhersteller ab.

Tagesordnung zur Sitzung**öffentlicher Teil**

1. Protokollarische Festlegungen
2. Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück Grenzweg 11a, Flurstück 935, Gemarkung Großpösna (Errichtung Einfamilienhaus und Garage)
3. Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück Robert-Bothe-Str.13, Flurstück 121a, Gemarkung Großpösna (Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Wohnhauses)
4. Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück Hans-Böheim-Str., Flurstück 815/2, Gemarkung Großpösna (Errichtung Einfamilienhaus mit Garage)
5. Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück Feldstr. 21, Flurstück 731, Gemarkung Großpösna (Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Stellplätzen)
6. Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück Am Seif, Flurstück 103/4, Gemarkung Muckern (Neubau eines Einfamilienhauses)
7. Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück Windmühlenweg 14, Flurstück 114/7, Gemarkung Guldengossa (Neubau eines Einfamilienhauses)
8. Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück Auenhainer Str. 39a, Flurstück 28/31, Gemarkung Guldengossa (Errichtung Einfamilienhaus mit Doppelgarage und Fahrrad-/Zweiradgarage)
9. Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück Auenhainer Str. 39b, Flurstück 28/30, Gemarkung Guldengossa (Neubau Einfamilienhaus mit 2 Stellplätzen)
10. Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück Auenhainer Str. 4, Flurstück 120/15, Gemarkung Guldengossa (Erweiterung vorhandenes Wohnhaus)

Protokoll zur 141. Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Großpösna am 23.01.2023

11. Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück Fuchshainer Str. 36, Flurstück 908/1,909, Gemarkung Großpösna (Erweiterung bestehender Gewerberäume)
12. Beschluss zur Erteilung einer Erlaubnis für das Grundstück Rudolf-Breitscheid-Str. 20a, Flurstück, Gemarkung Großpösna (Errichtung einer zusätzlichen Einfahrt für Stellplatz Wohnmobil)
13. Beschluss zum 2. Entwurf des BPL „Einzelhandel und Wohnen an der Koburger Straße“ der Stadt Markkleeberg
14. Allgemeine Informationen
15. Sonstiges

nicht öffentlicher Teil

./.

TOP 1: Protokollarische Festlegungen

Die Anwesenden werden zur Ratssitzung begrüßt. Die Einladung war rechtzeitig im Ratsinformationssystem eingestellt. Der TA ist mit 8 Stimmen beschlussfähig.
Das Protokoll wird vom GR Vialon und GR Borisch gegengezeichnet.

Alle Gäste wurden gebeten, sich entsprechend in die ausliegende Gästeliste einzutragen.
Die Liste ist in der Anlage zum Protokoll enthalten.

Der Bürgermeister beginnt die Sitzung vorangestellt mit einer Information zum Stand der durch Wasserschaden havarierten neuen KITA Wirbelwind. Er erläutert die geplanten Varianten und Möglichkeiten der Ersatzunterbringung der Kinder.
Es stehen aller Wahrscheinlichkeit nach 3 KITA'S, Pomßen mit 40Plätzen - Gaschwitz mit 35 Plätzen und Meusdorf mit 95 Plätzen) für die Notunterbringung zu Disposition.
Insgesamt ist der Bedarf an Abklärung aber relativ hoch, da Jugendämter, Träger, Gebäudeeigentümer usw. abgestimmt werden müssen.

GR Borisch: Die Infos an die Eltern dürfen nicht zu spät kommen.

GR Potel: Wie lang wird die Instandsetzung wahrscheinlich dauern?
Könnte nicht die alte KITA Wirbelwind wieder benutzt werden?

BM Strobel: die Alte KITA wird gebaut, in Großpösna gibt es keine Unterbringungsalternativen. Die Sanierung des Wasserschadens sollte - Plan Ende März, realistisch sein.

TOP 2 Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück Grenzweg 11a, Flurstück 935, Gemarkung Großpösna (Errichtung Einfamilienhaus und Garage)

Herr Wiederanders erläutert das Vorhaben anhand der eingestellten Unterlagen.

Es gibt keine Wortmeldungen aus dem Gremium

Dem Beschluss wird mit dem Abstimmungsergebnis
8 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 0 Enthaltungen
zugestimmt.

Protokoll zur 141. Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Großpösna am 23.01.2023**TOP 3 Beschluss zum Antrag auf Vorbescheid für das Grundstück Robert-Bothe-Str.13, Flurstück 121a, Gemarkung Großpösna (Bauvoranfrage zum Neubau eines Wohnhauses)**

Herr Wiederanders hält den Sachvortrag.

Dem Antrag wird mit dem Abstimmungsergebnis
8 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 0 Enthaltungen
zugestimmt.

TOP 4 Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück Hans-Böheim-Str., Flurstück 815/2, Gemarkung Großpösna (Errichtung Einfamilienhaus mit Garage)

Der Antrag wird von Herrn Wiederanders vorgestellt.

Als Besonderheit ist zu nennen, dass das zu bebauende Grundstück aus einem ehemals größeren Flurstück herausgeteilt worden ist. Für das verbliebene Flurstück 815/1 sind danach keine eigenen Stellplätze ausgewiesen. Das neu zu bebauende Grundstück 815/2 erhält zwei Stellplätze (Garage + Stellplatz).

Zu beurteilen ist im aktuellen Verfahren nur Flurstück 815/2, dennoch ist in Zukunft die Stellplatzproblematik mitzudenken. Das Bauamt wird dazu mit dem Landkreis Leipzig - Bauaufsichtsamt Rücksprache halten.

Das Gremium des TA teilt die Sichtweise zu den Stellplätzen. Weiter arbeiten die Gemeinderäte heraus - die Zufahrtsbreite ist auf 3,5m zu begrenzen.

Das Grundstück erhält die Hausnummer 14a.

Dem Antrag wird mit dem Abstimmungsergebnis
6 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 2 Enthaltungen
zugestimmt.

TOP 5 Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück Feldstr. 21, Flurstück 731, Gemarkung Großpösna (Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Stellplätzen)

Der Antrag wird von Herrn Wiederanders vorgestellt.

Dem Antrag wird mit dem Abstimmungsergebnis
8 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 0 Enthaltungen
zugestimmt.

Die Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Großpösna endet um ca. 21.15 Uhr.


Daniel Strobel
Bürgermeister


GR Vialon


GR Borisch


Hanewald
Protokoll